

BAKBASEL Kurzkomentar zum Update des BAK-WWZ-Verteilungsmonitors Herbst 2015

Basel, 18.11.2015 (BAKBASEL) – Die Einkommensungleichheit in der Schweiz sank auch im Jahr 2013 weiter. Dies zeigen die aktuellen Ergebnisse des BAK-WWZ-Verteilungsmonitors. Der Trend der Vorjahre setzt sich somit fort. So sank der Gini-Koeffizient – ein Mass der Ungleichheit – seit dem Jahr 2008 kontinuierlich von 0.34 auf 0.29. Hauptursache der sinkenden Einkommensungleichheit war vor allem Einkommensrückgänge der Spitzenverdiener.

Detaillierte Informationen zur Einkommensverteilung in der Schweiz finden Sie auf der Webseite www.verteilungsmonitor.ch. Der Verteilungsmonitor ist eine Zusammenarbeit zwischen BAKBASEL und dem WWZ der Universität Basel und gibt einen fundierten Überblick über die Einkommensverteilung und Einkommensungleichheit in der Schweiz.

Ihre Ansprechpartner

Martin Eichler
Geschäftsleitung, Chefökonom
T + 061 279 97 14
martin.eichler@bakbasel.com

Susan Kriete-Dodds
Projektleiterin
T + 061 279 97 26
susan.kriete@bakbasel.com